

Coursbericht des „Wiesbadener Tagblatt“ vom 21. Dezember 1898.

Reichsbank-Disconto 6 %.

(Nach dem Frankfurter Oeffentlichen Börsen-Coursblatt.)

Frankf. Bank-Disconto 6 %.

Table with multiple columns listing various financial instruments, exchange rates, and market prices. Includes sections for Reichsbank-Disconto, Eisenbahn-Aktien, Industrie-Aktien, Prior-Obligations, and Wechsel, kurz Sicht.

Weihnachts-Bücher.

Bilderbücher, Klassiker und Geschenkwerte, Jugendschriften.

Aus meinem reichhaltigen Lager hebe ich besonders hervor:

Neuigkeiten

Neuigkeiten

Neuigkeiten

Table listing various books for sale, including titles like 'Abeken, Heinrich', 'Allers, Rund um die Erde', 'Arnold, Maskiert ill.', etc., with prices.

Neue Jahrgänge.

Neue Jahrgänge.

Jugendfreund, Jugendgarten, Guter Kamerad, Universum.

Herzblättchens Zeitvertreib, Junge Mädchen, Kränzchen, Töchter-Album.

Mit dem Vertriebe verammelter Bücher zu sogenannten herabgesetzten, billigen und billigsten Preisen befasse ich mich nicht. Das Publikum kommt immer mehr davon ab, diese veralteten Sachen, mit dem Aufputz neuer Einbände, zu verschicken.

Buchhandlung Heinrich Stadt, Bahnhofstrasse 6.

Wein-
handlung

Oscar Michaëlis, Moselweine.

Specialität: 7764

Adolfsallee 17, Telephon 604.

L. Stemmler,
Langgasse 50,
Ecke des Kranzplatz,
empfiehlt sein
grosses Lager
in
**Juwelen, Gold- u.
Silberwaren.**
Trauringe.
Allerbilligste Preise.
131193
Feinste Ausführung im
eigenen Atelier.

Schmucksachen,
Brochen, Nadeln, Armbänder, Ohringe, Man-
schettenknöpfe, Ketten billig. 16066

Gust. Seib, Gr. Burgstrasse 16.
Uhrmacher.

Salon-Musikwerke,
hochfeiner angenehmer Ton, billig zu verkaufen bei 16065

Gust. Seib, Gr. Burgstrasse 16.
Uhrmacher.

Liebig-Bilder,
grosse Auswahl. Einzelne Bilder zum Ergänzen. 10 verschiedene
Serien 2.50. Sehr alte Serien, 10 versch., 10 Mk. (Catalogwerth
15-20 Mk.) 16064

Gust. Seib, Gr. Burgstrasse 16.

Sticker u. Küchensch. 14, Betten, Kommode, Sophas,
Tische, Stühle, Spiegel bill. Germaniastr. 12, 1 Et. 10853

Fortsetzung der Ausnahme-Preise für nützliche und praktische Festgeschenke.

- Für Mt. 1.— Stoff zu einer Anabenhose, guter Zwirn-
Bundstirn.
" " 2.50 " zu einem vollständigen Anaben-
" " 5.50 " zu einem vollständigen Herren-
" " 2.50 " zu einem Tuch-Steid, 6 Meter;
" " 3.— " bessere Qualitäten zu Mt. 3.50, 4,
" " 1.— " zu einem Strassen-Steid, 6
" " 5.50 " Meter; bessere Qualitäten zu Mt. 4,
" " 1.80 " 5, 6, 7, 8, 9.
" " 1.— " zu einem Kinder-Steid.
" " 5.50 " zu einem schweren schwarzen Steid,
" " 1.80 " zu einem Druck- oder Stamosen-
" " —.90 Pf. 1 großes seidenes Halstuch.
" " —.50 " 1 gedruckte Schürze in Doppel-
" " 1.— " Stoff zur Blouse, für Mt. —.75 Pf.
" " Stoff zu einem halbwollenen Rock; für 90 Pf. Stoff
" " zu einer Rockjacke, weicher Rockquod; oder bestrickter
" " Barcken; für Mt. 1.50 1/2 Dtd. weiße Taschentü-
" " 3.— " tucher in Gortons; für 3 Pf. Kinder-Taschentü-
" " für Mt. 1.20, 1.50, 1.80 1/2 Dtd. Sand-
" " tucher; für Mt. 5.— 3 Betttücher ohne Naht;
" " für Mt. 3.— ein 2schäftiger Bett-Bezug mit zwei
" " Kissen, Dieder-Betttücher, Gortons, Waschl-Tücher,
" " Tisch- u. Kommodedecken sehr billig. 15586

Guggenheim & Marx,

14. Marktstraße 14.

Eine Stadtplanze (Philodendron), 2 1/2 Dtd. hoch, sehr
gut geeignet für Weihnachts-Geschenke, ist wegen Mangel an Raum
billig zu verkaufen Adlerstraße 47, 2 Et. z.

**Seiden-Haus
M. Marchand**
Langgasse 23.
Zu
Weihnachts-Geschenken
empfehle ich
Tücher, Schürzen, Echarpes,
Pompadours
in grösster Auswahl.
15304

Nürnberger Lebkuchen
H. Hübnerlein,
Hildebrand's Pfefferkuchen, Thurner
Katharinen, Honigkuchen, Pfaster-
steine, Pfeffernüsse, sowie andere berühmte Fabrikate.
ca. 50 Sorten, stets frisch bei 14263
**Jul. Steffelbauer, Langgasse 32,
im Adler.**

Portemonnaies

5 Mk., 6 Mk., 7 Mk., 8 Mk. an bis zu den hochfeinsten Qualitäten mit echten Silber- und Goldbeschlägen.

Cigarren-, Cigaretten-, Brief- und Visitenkarten-Taschen in gleich grosser Auswahl und in allen Preislagen.

Photographie- und Postkarten-Albums von 5 Mk. an, Photographie-Rahmen (nur Neuheiten) von 1 Mk. an.

In den von mir gekauften Lederwaren wird auf Wunsch der Name des Käufers oder Empfängers in Golddruck eingepreßt. Eine Preiserhöhung dafür findet nicht statt.

Kranzplatz I. **Ed. Rosener,** Wilhelmstrasse 42.

Telephon 585.

Telephon 585.

15102

G. Eberhardt,

Stahlwaaren-Fabrik, Langgasse 40,

empfiehlt als wirklich praktische

Tafelbestecke aller Art von einfachster bis reichster Ausstattung. Die Griffe in Ebenholz, Elfenbein, Perlmutter und Hirschhorn.

Versilberte Bestecke und Tafel-Geräthe der Berndorfer Metallwaaren-Fabrik **Arthur Krupp.**

Fischbestecke (Specialität, **echt englische**), grösste Auswahl in echt silbernen und silberplattirten Klingen. Griffe in Elfenbein, Perlmutter, Silber und versilbert.

Tranchirbestecke, selbstverfertigte, einzeln oder complet, in Etais, feinsten Schnitt, handliche Façons, insbesondere solche mit **Hirschhorngriffen**.

Salat-, Hummer-, Krebs-, Austern-, Butter- und Käsebestecke.

Obstmesser, grösste Auswahl, geschmackvolle handliche Formen, insbesondere empfehle meine selbstverfertigten Obstmesser mit **Nickelstahlklingen**, dieselben sind stahlhart und silberweiss, können sich nicht verbiegen und haben einen ausgezeichneten Schnitt, auch oxydiren die Klingen nicht, wofür ausdrücklich garantirt wird.

Scheeren für alle Zwecke von 50 Pf. bis zu den hochfeinsten Qualitäten.

Scheeren in Etais, nur mit prima Scheeren ausgestattet, von 1.50 bis 35 Mk. (Keine sogen. Galanteriewaare.)

Berndorfer Reinnickel-Kochgeschirr, Tafelgeräthe
(Original-Fabrikpreise).



Wiesbaden,

40. Langgasse, Stahlwaaren-Fabrik,

Weihnachtsgeschenke seine Specialitäten:

Aecht englische Nadeln, welche sich besonderer Beliebtheit erfreuen, von 75 Pf. bis 20 Mk., hervorragende Neuheiten darin.

Taschenmesser in grösster Auswahl von 85 Pf. per Stück bis Mk. 250.—.

Original-Jagdmesser, selbstverfertigte, sowie Hirschfänger und Knicker jeder Art.

Rasirmesser, selbstverfertigte, englische und schwedische.

Complete Rasirgarnituren, nur praktische brauchbare Zusammenstellung.

Rasirapparate, acht amerikanische Kampfe's Bros und deutscher Apparat „Aegir“, das Beste, was es giebt.

Streichriemen BLITZ, patentirt in allen Ländern. Die Anwendung dieses Riemens macht das Rasiren zum Vergnügen. Allein bei mir zu haben. **Stück Mk. 3.50**, sowie alle übrigen Gattungen von Streichriemen.

Toilette-Garnituren zur Pflege der Nägel (Manicure).

Kaffee- und Theeservice in Britannia, vernickelt und Rein-Nickel.

Schlittschuhe, besonders Sport-Schlittschuhe, in denkbar grösster Auswahl.

**Messer-Putzmaschinen und
Haushaltungs-Maschinen aller Art.**







1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 595. Morgen-Ausgabe.

Donnerstag, den 22. Dezember.

46. Jahrgang. 1898.

(21. Fortsetzung.)

(Kochend verboten.)

Cyrano de Bergerac.

Historischer Roman von Jules Verne.

Einsige autorisierte Uebersetzung von Wilhelm Thal.

Nichellen wandte sich nach dem Vater Joseph um und warf ihm einen fragenden Blick zu, während der König, sich zu Cyrano wendend, sagte: „Sie sind den ausdrücklichen Befehlen des Königs ungehorsam gewesen.“

„Ja?“ rief der junge Mann verneint.

„Ja, Sie?“

„Nun, da wäre ich doch neugierig...?“

„Können Sie vielleicht behaupten, Sie kennen das Edikt des Königs über die Duelle nicht?“

„Nein.“

„Aber Sie erkennen es doch an?“

„Gewiß!“

„Nun, gerade vor 24 Stunden haben Sie dagegen gekündigt!“

Der junge Mann dachte plötzlich an die Begegnung des vorigen Abends vor dem Gasthofe von Bourg-la-Reine, doch sogleich faßte er sich wieder und fuhr, sich an Nichellen wendend, fort:

„Monseigneur, es giebt in der Welt drei Sorten von Leuten, vor denen ich die größte Verehrung hege: Die Bedanten, die Feiglinge und die Aufholbe; doch ich bin der Meinung, wenn ein Mann von einem andern Manne, der das Schwert trägt, beleidigt wird, so läßt sich eine solche Angelegenheit nur mit dem Degen in der Faust regeln.“

„Das ist also offene Empörung?“

„Nein, Monseigneur, es ist im Gegentheil Gehorsam, denn der Ehre muß Jeder gehorchen.“

Der Kardinal hielt es nicht für nötig, sich über diesen Punkt in einen Disput einzulassen und fuhr in mildem Tone fort:

„Sie haben also das Schwert gekentst und erkennen das an?“

„Gewiß!“

„Und Ihr Gegner war?“

„Monseigneur, ich habe mehrere Gründe, Ihnen seinen Namen nicht zu nennen. Der erste ist der, daß ich ihn nicht kenne.“

„Sie scherzen!“

„Oh nein, und übrigens hat dieser Grund keine Bedeutung, denn ich würde den Mann schließlich wieder finden.“

„Um das Duell weiter fortzuführen?“

„Allerdings würde ich keinen Augenblick zögern...“

„Wah!“

„Ich würde nicht zögern, Ihnen zu sagen, Monseigneur: Wenn Sie mich erfahren wollen, wenden Sie sich an den Spion, der mich denunziert hat; doch was mich anbetrifft, so werde ich nichts sagen!“

Der Vater Joseph holte die Fäuste und murmelte vor sich hin: „Sie sind doch Alle gleich; vom höchsten Adel bis zum kleinsten Landhüter offene Empörung!“

Dann fügte er mit wildem Lächeln hinzu:

„Ich aber kenne diesen Gegner, und nicht mit dem

Schwerte in der Hand wird er umkommen; ich bewache ihn für den Henker.“

Nichellen hatte die Erklärungen des jungen Mannes in ganz anderer Weise aufgenommen; diese Offenheit, diese Frische mißfielen ihm nicht, und Cyrano fühlte das heraus.

„Monseigneur“ beehrte er sich hinzuzufügen, „ich muß bemerken, daß sich das angebliche Duell auf eine einfache Fechtübung zwischen mir und dem Unbekannten beschränkt hat.“

„Eine Fechtübung?“ versetzte der Franziskaner in rauhem Tone, „ob, wir wissen, was wir davon zu halten haben.“

Der Gasconner wandte sich zu ihm und erwiderte:

„Ein anderer Ausdruck wäre garnicht am Platze, Hochachtung, und der Mann, der Sie unterrichtet hat, hat wohl jedenfalls noch hinzugefügt, daß auch nicht ein einziger Blutstropfen geflossen ist.“

„Jedenfalls nicht durch Ihre Schuld; denn Sie schlugen sich wie ein Besessener!“

„Ihr Spitzel hat viel Phantasie!“

„Sie behaupten also, daß der Bericht falsch ist?“

„Gewiß; übrigens können Sie Seiner Eminenz ja selbst Alles erzählen!“

„Warum wollen Sie nicht selbst sprechen?“

„Man würde mich für partiell halten.“

„Sprechen Sie, Joseph, ich wünsche es,“ sagte jetzt der Kardinal.

„Meinetwegen, Monseigneur; man hat mir Folgendes berichtet: Nach mehreren Ausfällen entwarf der Herr seinen Gegner, demachtigte sich des Schwertes, das er seinem Diener zuwarf, und verschob die Fortsetzung des Duells auf später.“

„Aber das ist doch, soviel ich weiß, nicht die Handlungsweise eines Wahnsinnigen,“ versetzte Nichellen mit nachsichtigem Lächeln.

„Sie hören doch, Monseigneur, daß die Fortsetzung nur aufgeschoben war.“

„Nun, wir wollen nicht im Voraus anklagen; denn Herr Cyrano hat sich immerhin großmütig benommen; nehmen wir daher das Duell für einfache Fechtübung, wie er selbst sagt, und bestätigen wir ihm, daß er sich nicht getuschelt hat, als er behauptete, er würde frei ausgehen.“

„Oh Dank, Monseigneur,“ rief der junge Mann, sich vor dem Kardinal verneigend, ohne sich um den Ausdruck kalten Jornes zu kümmern, der in diesem Augenblick das harte Gesicht des Franziskaners verzerrte.

Schon erhob Nichellen die Hand zu einer Abschiedsbewegung; da besann er sich eines andern und sagte:

„Nicht ein Wort! Sie erklärten vorher, Sie kämen ins Schloß, um Seiner Majestät Ihre Huldigung darzubringen; das ist sehr schön und sehr gut; doch ist es auch das einzige Motiv, das Sie nach Saint-Germain führte?“

„Monseigneur...“

„Sie scheinen mir nicht ausdrücklich zu diesem Zwecke hierhergekommen zu sein, und ich vermute stark, daß ein anderer Beweggrund Ihre Schritte ins Schloß gelenkt hat.“

„Monseigneur,“ fuhr Cyrano mit ernster Stimme fort, „Sie haben erräthen; ich kam noch aus einem anderen, triftigeren Grunde.“

Lebhaft blickte ihn der Kardinal an und versetzte,

von der Berührung betroffen, die in dem Gesicht und Tone Cyranos eingetreten war:

„Sprechen Sie, mein Herr, um was handelt es sich?“

„Um die Ehre eines jungen Mädchens, eines Ehrenschwunders der Königin, die man in der schändlichsten Weise angeklagt hat.“

Die Züge des Priesters verfeinerten sich, er blickte sich auf die schmalen Lippen; sein Blick wurde hart und grausam, und mit zischender Stimme versetzte er:

„Ein junges Mädchen? nun, was soll ich dazu thun?“

„Monseigneur, Sie müssen die Verleumbler bestrafen.“

„Wahrhaftig, mein Herr,“ versetzte Nichellen mit trockner Ironie, „Sie vergessen vollständig, daß das Dinge sind, die mich im Grunde genommen recht wenig interessieren.“

„Wie, ein unschuldiges Kind zu beschützen, das in der gefährlichsten Weise verleumdet wird...“

„Von solchen Verleumdungen kann man sich nur durch den größten Schand reinigen, und viele Leute würden gerade dann erst glauben, daß die Verleumdung berechtigt ist. Vergessen Sie nicht, es giebt so viele böse Menschen.“

Diese Worte waren, anstatt Cyrano zu beruhigen, nur geeignet, seinen Jorn noch mehr zu reizen, und er rief:

„Um so schlimmer für Sie,“ antwortete er, „ich werde Allen zu beweisen suchen...“

Er sprach den Satz nicht aus, sondern legte die Hand auf den Griff seines Schwertes.

„Schon wieder?“ versetzte Nichellen trocken. „Sie vergessen, mein Herr, daß Sie vor mir stehen!“

„Vergehen Sie mir, Monseigneur, doch ich kann den Gedanken nicht ertragen, daß eine Frau gefährlichen Reden ohne Schutz ausgesetzt bleiben soll!“

Der Kardinal unterbrach ihn mit einer Handbewegung und fuhr in strengem Tone fort:

„Man hat Ihnen schon gesagt, weshalb Sie gefangen genommen sind, doch dieser Grund war nicht der einzige, es sind noch Andere vorhanden.“

„Noch andere?“ fragte Cyrano erstaunt.

„Sollten Sie nicht,“ fuhr Nichellen nach kurzer Pause fort, „eine gewisse Persönlichkeit kennen, die sich neulich in einen Kampf mischte, bei dem sie nichts zu thun hatte?“

Der Gasconner richtete sich auf, um in ruhigem Tone zu fragen:

„Bei Petit-Massy?“

„Ganz recht; Sie kennen also diese Persönlichkeit?“

„Ich war es ja selbst!“

„Sie gestehen es also?“

„Ich thue noch mehr, ich rühme mich dessen!“

„Das begreife ich; denn Sie haben dort gewisse Verdienste vollführt, und ich wäre der erste, sie zu bewundern, hätten Sie nicht gleichzeitig alle Pflichten des Murrentenen verletzt.“

„Ich, Monseigneur? weil ich ein Kind und eine Frau vertheidigt habe?“

„Sie vergessen, daß Sie mit Soldaten des Königs zu thun gehabt.“

„Was kümmert mich das? Sie trieben das Handwerk gewöhnlicher Wegelagerer.“

„Nehmen Sie sich in Acht, Sie verschlimmern Ihre Sache nur noch mehr, und jedes Wort, das Sie aussprechen, entzieht Sie der Freiheit, die ich Ihnen gegeben habe.“

(Fortsetzung folgt.)

Seiden-Haus M. Marchand,
Langgasse 23.

Schwarze und farbige
Seidenstoffe
zu fabelhaft billigen Preisen.

Den Herren Hoteliers, Restaurateuren und pp. Verschönerer zur Nachricht, daß das Bureau des Vereines der ansäss. Arbeiter sich nach wie vor
Mühlgasse 7, „Stadt Coblenz“, befindet und durch einen tüchtigen Bureauisten geleitet wird. Etwa wünschenswerthe Personal zur Anbahnung und für jede Stellung wird nachgewiesen.
Telephon 644. Der Vorstand.

Visitkarten,
Verlobungs- u. Einladungs-Karten etc.
in schönster Ausführung zu billigsten Preisen empfiehlt 14844
Jos. Ulrich, Friedrichstrasse 39,
nächst der Kirchgasse.
20 Körbe Apfel,
ca. 25 Pf., à 3 Wf. zu verf. Wagramstr. 12, Hof, 15683

1899.
Hochfeine Kalender
alle Arten ♦ alle Preise
Künstler-Kalender
Blumen-Kalender
Thier-Kalender.
Heinrich Stadt
Buch- und Kunsthandlung
6 Bahnhofstrasse 6
Waldmanns-Kalender
Kinder-Kalender
Religiöse Kalender
1899.



Bärenstrasse 1, Ecke Häfnergasse.

Bärenstrasse 1, Ecke Häfnergasse

F. Schäfer,

vorm. H. Lieding, Juwelier.

Erlaube mir zu dem bevorstehenden Weihnachtsfeste auf mein reich assortirtes Lager in

Juwelen, Gold- u. Silberwaaren

aufmerksam zu machen. Gleichzeitig empfehle meine **Werkstätte** für sämtliche **Neuarbeiten** nach **Muster und Zeichnungen**, sowie Reparaturen. Sämtliche **Bestecke** und **Tafelgeräthe** werden in **eigener Werkstätte** zu den **billigsten Preisen** wieder versilbert und vergoldet. 14892

Grösstes Arbeitsgeschäft am Platze!

Vollständiger Möbel-Ausverkauf.

Um bis Ende März mit meinem grossen reichhaltigen Lager vollständig geräumt zu haben, verkaufe ich nun jetzt ab sämtliche **Möbel u. Waarenvorräthe** zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen. Im Lager befindet sich noch grosse Auswahl in compl. **Salon-, Speise-, Schlaf-, Herren- u. Wohnzimmer-Einrichtungen**, sowie einzelne **Möbel** aller Art. Meine sämtlichen **Vorräthe** sind, wie allbekannt, aus bester **Fabrikat**.

Der große elegante **Laden** mit **Werkstätte** und **Magazinräumen**, welcher sich für jedes große u. bessere Geschäft der vorzüglichen Lage halber eignet, ist der April zu vermieten. 15333

Wilh. Schwenek, 40. Taunusstraße 40.

Haus-Apotheken
Cigarren-Schränke
 von Mk. 3.— an. 15098
C. Schellenberg, Goldgasse 4.

Günstige Gelegenheit
 für
passende Weihnachts-Geschenke.
 Wegen Aufgabe des Artikels verkaufe eine
 Partie
seidener Lampenschirme,
 darunter schöne neue Modelle, sowie mehrere
hohe Ständerlampen
 mit und ohne Tisch weit unterm Preis aus.
 Ebenso gebe einige zurückgesetzte
Tischlampen
 unterm Preis ab. 15794
Conr. Krell,
 Taunusstrasse 13.
 Spec.-Magazin für complete Küchen.

Willkommene Weihnachts-Geschenke
 sind immer
Parfümerien, Toilette - Seifen,
Toilette-Artikel etc.,
 reiches Lager, empfiehlt 15688
Gustav Erkel, Seifen-Fabrik, Metzgergasse 17.
Louis Heiser, Hoflieferant, Gr. Burgstr. 10.
 Telefon 514.

Christbaumständer
 in grosser Auswahl empfiehlt 15713
L. D. Jung,
 Telefon 213. Kirchgasse 47.
 Eisenwaaren-Handlung und
 Magazin für Haus- u. Küchengeräthe.

Wir empfehlen
 als hervorragend schöne und preiswürdige Weine:
94r Riedrich . . . p. 1/2 Fl. Mt. —70 u. Gl.
94r Pfaffenhöfer do. . . 1.— . . .
92r Rüdelsheimer Oberfeld do. . . 1.50 . . .
95r Graacher (Rösel) do. . . —70 . . .
92r Altrheider (Rothwein) do. . . 1.— . . .

Gebrüder Warbeck,
 Pagenstecherstraße 3. 16017
 Kellereien: Biebrich a. Rh. u. Riedrich i. Rhg.

Ausverkauf
 wegen **Laden-Aufgabe.**

Nickel-Remontoir	von 6 Mk. an.	Regulateure von 12 Mk. an.
Silberne Herren-Remontoir	„ 10 „ „	Kuckuckuhren „ 12 „ „
„ Damen- „	„ 12 „ „	Wecker „ 3 „ „
Goldene „	„ 25 „ „	Alle Arten Hänge- und Standuhren zu den
„ Herren- „	„ 35 „ „	billigsten Preisen.

Uhrketten in Goldharnier, Silber und Nickel u. s. w., von 30 Pf. an, **Musikwerke,**
Spieldosen, sowie ältere **Standuhren** unter Fabrikpreisen. Laden zu vermieten. 16081

Gustav Walch, 4. Kranzplatz 4.



Die **Rest-**
bestände unseres ganzen **Waarenlagers,**
 bestehend in: **Herren- u. Jünglings-Paletots, Herren- u. Jünglings-**
Anzüge, Fräcke, Joppen, Hosen u. Westen,
Livrées,

Schlafröcke,
 alle mögliche Arten **Herbst- u. Winterstoffe,**
 werden, um **bis Weihnachten** vollständig da-
 mit zu räumen, zu noch weiter **herabgesetzten**
Preisen verkauft.

Gebrüder Süss, am Kranzplatz. 16082

Wäsche - Ausstattungs - Geschäft.
 Telefon 704.

Theodor Werner.
 Webergasse 30, Ecke Langgasse.
 Telefon 704.

Empfehle alle Arten

Weihnachts - Schürzen.
 Entzückende Neuheiten in Theeschürzen — Hausschürzen —
 Servirschürzen — Seidenen Schürzen — Schwarzwollenen Schürzen.
 Kinder- und Backschürzen jeder Art billig.
 Besonders hübsch und billig:

Magda 50 Pf.
Carmen 70 Pf.
Lona 1.— Mk.
Thilly 1.20 Mk.

Damen-Unterröcke, Matinées, Blousen.

Weihnachts - Taschentücher
 für Damen, Herren und Kinder.
 Schlesische und Bielefelder Tücher. — Batist - Tücher.
 Hohlbaumtücher, weiss u. farbig. Gestickte u. Spitzentücher.
 Fertige Taschentücher mit Buchstaben gestickt.
 Monogramme, sehr schön, feinste Rahmen-Arbeit, zum Selbstkostenpreise.
 Bitte rechtzeitig aufzugeben.
 Die beliebten **Weihnachtstücher** in Carton à Dtd. Mk. 5.—,
 rein Leinen, sind in prachvoller Qualität wieder eingetroffen. 15190

Gold- u. Silber

Brillantringe, Gelegenheitskäufe von Mk. 15.— an.

Waaren und Uhren

Mein Laden.
verkauft ganz bedeutend billiger wie jedes Ladengeschäft
Fritz Lehmann, Goldarbeiter,
Langgasse 3, 1 Stiege.
Grosses Lager. Mein Laden.
Ankauf von altem Gold und Silber.

Neu eingetroffen!

Jugend- Fahräder
zu billigsten Preisen, 15082
ebenso die neuen 1999er Modelle in
Damen- und Herren-Fahräder

Fr. Becker, Kirchgasse 11.
Grosse Radfahrbahn.
Käufer Unterricht gratis.

Conrad Krell,
Taanusstr. 13,
am Kochbrunnen,

empfiehlt sein reiches Lager in:
Hänge-Lampen,
Salon-Lüstres,
Tisch-Lampen,
Säulen-Lampen in ächtem
Onix und Onisette,
Boudoir-Lampen,
Clavier-Lampen
von Mk. 7.50 an,
do. ohne Schatten
(wunderbare Beleuchtung),
Flügel-Lampen, Neuheit,
Wand-Lampen,
Nacht-Lampen,
Lese-Lampen etc. 15793



Flaschen.

Specialität: Braune Rheinweinflaschen, Grüne Moselweinflaschen, stahlblaue Moselweinflaschen (originalfarbig).

empfiehlt in jedem Quantum prompt durch eigene Geschirre frei in's Haus geliefert

— Filial-Lager —

Gerresheimer Glasbläserwerke vorm. Ferd. Heye:

L. Rettenmayer.

Telephon No. 12.
Büreau: Rheinstrasse 21. Flaschenlager: Halberstrasse 50 a u. b.

Weihnachts-Geschenke.

Mohrstühle,
Clavierstühle,
Schaufelstühle,
Schreibstühle,
Handtuchhalter,
Salonsäulen,
Stumpfenbretter,
Notenständer,
Consollen,
Etageren u. s. w.

A. May, Stuhlmacher,
8. Manergasse 8. 15094

Hemden nach Maass



aus sehr gutem Madapolam, mit **1a lein. Brust**, unter Garantie für tadellosen Sitz und neuesten Schnitt. 14943

per Stück 4 Mk.

Nachthemden, sowie Militärhemden

per Stück 3 Mk.

Leinene Kragen — Manschetten.

nur das Beste und sich in der Wäsche gut haltend.

Julius Heymann,

Wäsche-Fabrik,
Langgasse 32, im „Hotel Adler“.

Zu Weihnachts-Geschenken

besonders geeignet, empfehle mein reichhaltiges Lager in:

**Hausapotheken,
Cigarrenschränke,
Schlüsselschränke,
Schmuckkasten,
Truhen,
feuer- u. diebessichere Geld-
und Dokumentenkasten,
Theeständer, Nickel und Kupfer,
Silber- und Alpaca-Essbestecke,**

**Blumentische,
Palmenständer,
Küfigständer,
Regenschirmständer,
Feuergerätheständer,
Kohlenkasten, gewöhnliche und
engl. Façon,
Ofenschirme,
Ofenvorsetzer.**

Taschenmesser, bestes Solinger Fabrikat.
Nickel-Kaffee- und Thee-Service.

M. Frorath, Haus- und Küchen-Einrichtungen,

Telephon 241. Kirchgasse 10. 15333

Fahrräder.

Von jetzt bis Weihnachten offerire zu bedeutend herabgesetzten Preisen nur erstclass. Fabrikate, als: 15006



Brennabor — Claes Pfeil — Kayser
Humber — Rochet — Wolf-Räder.

Herren-Rad von Mk. 170. Damen-Rad von Mk. 230 an.

Weitgehendste Garantie. Günstigste Zahlungsbedingungen.

Zubehörtheile aller Art. Acetylen-Laternen von 10 Mk. an.

Kirchgasse 21. **C. Gaertner.** Telephon No. 247.



Auf jeden Leuchter

setzt man Heussi's Spartütle, um das Papierumwickeln zu befrichtigen und selbst das kleinste Leuchtende ganz aufzubrennen. Das Licht wird eingedreht! Wohl für jeden Leuchter und jede Lichtsäule. Leuchter an Pianinos, Kronleuchter, kurz alle Leuchter werden sehr geschont, weil sie nicht mehr eubrennen. Sind 50 Pf., verschickt 1 Mk. Ein Kästchen mit 6 Spartüulen hübsches Geschenk für jede Hausfrau. 15065

Louis Zintgraff, **Conrad Krell,**
Reugasse 13. Taanustrasse 13.

Veritas

neueste Erfindung!

vor- und rückwärts nähende Nähmaschine,
wunderbar einfache Behandlung, absolut geräuschloser Gang!

Alleinverkauf bei 15007

Fr. Becker, Mechaniker, Kirchgasse 11.

(Aeltestes Nähmaschinen-Geschäft am Platze, gegr. 1867.)

Größtes Lager aller andern bekannten Nähmaschinen zu billigsten Preisen unter langjähr. Garantie!



Neujahrs-Karten
 * in jeder Ausstattung: *
 von der einfachen Glückwunsch-Karte in
 flatter Schreibschrift
 bis zur eleganten Karte in der Phantasie-
 vollen Ausföhrung der neuen Kunstrichtung
 liefert schnell und preiswördig die
L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei.

Im großen Saal,
 10-1 und 3-6 Uhr,

verkaufen wir von heute ab zurückgegebene Silberreien und
 Goldarbeiten aller Art (gezeichnet, angel. und fertig) zu
 jedem annehmbaren Preis. Große Auswahl der verschiedensten
 Gegenstände. 15448
Victor'sche Kunstankalt, Tannusstraße 13.

PFAFF

Nähmaschinen.

Vertreter:
Carl Kreidel,
 Wiesbaden, 42. Webergasse 42.
 Reparatur-Werkstätte.
 Telephon No. 518.



11312

Ph. Lendle's Möbel-Lager und Tapezier-Geschäft, 9. Ellenbogengasse 9,

verkauft sämtliche Möbel von jetzt bis Weihnachten zu
reducirten Preisen.



Divans jeder Art, 2- und 3-sitzig, 80-130.
 Mehr als 40 complete Betten 60-250.
 Matratzen in Segras, Capel, Hochhaar 10-65.
 Sprungrahmen, 1, 1 1/2 und 2-schlafzig, 12-30.
 Deckbetten, roth, 180-150 Cmt., gut gefüllt, 22.
 Kissen, 80-80, gut gefüllt, 6.
 Küchenschränke, alle Größen, 24-48.
 Kleiderschränke, 1- und 2-thür., 22-60.
 Kommoden, polirt, zu 24 und 38.
 Backstessel für Alter Leute, 2, 38.
 Blüschgarituren mit 2 Sesseln 130.
 Monnet-Garn.: Sopha und 4 Sessel, 200.
 Polirte Antoinetten- und Ausziehtische 24-30.
 Stühle für Küche und Wohnz. 3-8.
 Spiegel zu 4, 6, 12, 20, 30 und 62.
 Complete Schlafzimmer 800.



Bettfedern, Nippstische, Wandbretter.

16118

Juwelier F. Peinitsch,

10. Häfnergasse 10.

Bis Weihnachten

verkaufe ich meine **sämtlichen**

Juwelen und Goldwaaren,

Brillant- und Perl-Colliers

zu fabelhaft billigen Preisen.

Eine Parthie **Gold- und Silber-Bijouterie-Waaren**
 wird wegen Aufgabe dieses Artikels zu fast jedem Gebot abgegeben.

Auf meine Ausstellung mache ich besonders aufmerksam.

Echte
Silber-
 Waaren!

Weihnachts-
 Geschenke,

welche
 dauernd ihren Werth
 behalten und dabei
 schön und nützlich
 sind, erregen stets die

„Grösste Freude“

und kauft man
 wie bekannt
 gut und billig bei:

Albert J. Heidecker

25. Tannusstrasse 25.

Fabrik-Lager.

Engros. Export. Détail.

Specialität:

Tafelgeräthe und Bestecke

jeder Art,

ästhetische, passende und schöne

Weihnachts-, Gelegenheits-,

Hochzeits- u. Pathen-

Geschenke,

in eleganten Stiel!

Goldwaaren u. Juwelen

sehr billig!

Die neuen Büffel

Leber-Gegenstände zum Brennen u. Rollen sind eingetroffen. Neu-
 modern, solide und elegant bei billigen Preisen. 15706
Victor'sche Kunstankalt, Tannusstraße 13.

Preise
 fest. **Möbel-Lager** 1 Jahr.
 Garantie

der
Gewerbe-Halle zu Wiesbaden

(gegründet 1862),

10. Al. Schwalbacherstraße 10.

Zusammenstellung selbstverfertigter completer Salons,
 Speise-, Wohn- und Schlafzimmer-Einrichtungen. Größte
 Auswahl aller sonstigen Polster-, Kasten- und Küchenmöbel,
 sowie in Spiegeln, Stühlen und fertigen Betten. Sämmtliche
 Möbel sind durch Begutachtungs-Commission geprüft und
 tagirt und zu billigen Preisen zum Verkauf angelegt.
 Große Auswahl passender Weihnachts-
 Geschenke. F 354

Thee neuer Ernte,

directer Import,

	per Pfd.		
No. 1 Congo	1.50 Mk.	1/10 Pfd.	15 Pf.
" 2 "	2.00 "	1/10 "	20 "
" 3 Souchong-Congo	2.50 "	1/10 "	25 "
" 4 Souchong	3.00 "	1/10 "	30 "
" 5 "	3.50 "	1/10 "	35 "
" 6 "	4.00 "	1/10 "	40 "
" 7 "	Pococe 5.00 "	1/10 "	50 "
" 8 "	Blüthen 5.50 "	1/10 "	55 "

empfehl. 15484

Kaiser's Kaffee-Geschäft,
 Wiesbaden,

Langgasse 29, Kirchgasse 23,
 Marktstrasse 13, Wellritzstrasse 21.

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 595. Morgen-Ausgabe.

Donnerstag, den 22. Dezember.

46. Jahrgang. 1898.

Geschenk
für Radfahrer.
Gelegenheitskauf.**

Einige Hundert Stück

Sweaters

Einige Hundert Paar

Radfahrer-Strümpfe

im Ausverkauf

zur Hälfte des Preises.

**Hermanns & Froitzheim,
Webergasse 12/14.**

15946



Passende Weihnachts-Geschenke.
Friedrich Seelbach
Uhrmacher,
Wiesbaden,
Faulbrunnenstrasse 4.
Taschenuhren, Regulateure,
Stand- u. Weckenuhren,
sowie
Gold- und Silberwaaren aller Art.
Billigste Preise. — Grösste Auswahl.
Reparaturen schnell unter Garantie.

Prima Strickwolle,
Strümpfe, Socken, Beinlängen.
Maschinen-Strickerel 14564
Anna Mohr,
Weltritzstrasse 10.
Ecke Helisenstrasse.



C. Burk Nachf.
R. Schellenberg,
Uhrmacher,
Friedrichstr. 2, Ecke Wilhelmstr.,
empfiehlt sein grosses Lager aller Arten

**Uhren,
Ketten, Büsten, Musikwerke
Symphonion**

mit auswechselbaren Notenscheiben von 10 Mark an. 15007

Fritz Strensch,
Kirchgasse 32, gegenüber dem Storch.
Empfehle als passende Weihnachts-Geschenke
meine selbstverfertigten Handläufe in Glace,
Dänisch Wachs u. Bildleder in grösster Auswahl. Gutes
Fleder, eleganter Schnitt, saubere Arbeit. Garantie für
jedes Paar. Kuprobiren gefattet.
Empfehle: Glace-Handläufe in weiss, perlgrün, corall. und
schwarz. 1 Paar Mt. 1.50, 3 Paar Mt. 4.50, 1 Paar Mt. 2.—,
3 Paar Mt. 5.50, 1 Paar Mt. 2.50, 3 Paar Mt. 7.—, 1 Paar
Mt. 2.75, 3 Paar Mt. 7.50, 1 Paar Mt. 3.—, 3 Paar Mt. 8.25,
1 Paar Mt. 3.50, 3 Paar Mt. 0.50. Bildleder-Handläufe in allen
Verhältnissen. Zu jedem Paar ein eleganter Carton gratis. Auch
dem empfehle selbstverfertigte Potenträger, Hüte, Schirme, Gravotten,
Kragen und Handschellen, Portemonnaies u. zu ganz bedeutend
herabgesetzten Weihnachtspreisen. 15851
Umtausch nach den Feiertagen gefattet.

„Zaren-Thee“

(Patentamtlich eingetragen, Special-Marke).

Nur sorgfältigst ausgewählte Thee-Sorten.

Russische Geschmacks-Richtung.

Zaren-Thee No. 1	Mk. 2.—	Zaren-Thee No. 5	Mk. 4.—
" " " 2	" 2.40	" " " 6	" 5.—
" " " 3	" 3.—	" " " 7	" 6.—
" " " 4	" 3.60	" " " 8	" 7.—

Theespitzen in Ia Qualität.

per Pfund = 500 gr. netto in luftdichten Staniol-Packeten.

F 75

Probe-Packete à ¼ Pfd. Inhalt ohne Preis-Erhöhung.

Aug. Korthauer.

Fenstermäntel

in Plüsch, reich bordirt, bordeaux, kupfer, oliv.

Stück Mk. 6.50,

Fries für Fenstermäntel, 130 cm breit, alle Farben am Lager.

Julius Moses,
Kl. Burgstrasse II, I.

14872

Wichtig für Hausfrauen!

Die unter der Marke

Elephanten-Kaffee

(garantirt reiner Bohnenkaffee)

H. Disqué & Co., Mannheim,
bekannt und beliebt

gebraunten Qualitäts-Kaffee

1. Vanille-Wildung à Pfd.	Mk. 1.20
1. Soko	1.40
1. Schambisch	1.30
1. Manabo	1.70
1. Bourbon	1.80
1. Molka	2.-

sind stets frisch zu haben in $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{8}$ Pfd.-Packeten in
Wiesbaden: **J. M. Roth** Schlg., Große Burgstraße 4,
Franz Blank, Bahnhofstraße,
Th. Hendrich, Rupelstraße,
Fr. Gernand, Herrngartenstraße 7,
Fr. Groß, Uebelstraße 13,
Karl Krauss, Röntgenberg,
E. W. Klein, Kleine Burgstraße,
W. Pflieg, Herrngartenstraße 7.

Straßburger

Gänselebertrüffelwurst,

Trüffelleberwurst,
Sardellenleberwurst,
feine Leberwurst,
Hausmacher Leberwurst,
Gothaer Cervelatwurst,
Salami,

Bräunischweiger Mettwurst,
Pommersche Gänsebrust,

sowie alle anderen Fleisch- und Wurstwaren zu billigen Preisen empfiehlt

Louis Behrens junior,

Ochsen-, Kalb- u. Schweinefleischerei.
Telephon No. 67. Versandt u. auswärts.
Geschmackvoll arrangirte Weihnachtst-Körbe in jeder Preislage, zu Geschenken sehr geeignet.

la Confect-Mehl (Kaiser-Auszug),

la Back-Mehl (Kaiser-Mehl),

la Mandeln, ganz und gerieben,
la Haselnusskerne, ganz und gerieben,
Citronat, Orangeat, Sultanien, Resinen, Corinthen, Zimmt, Anis, Rosenwasser, Honig, Ammonium, Pottasche, Back-Oblaten u. s. w.

Maizena, Mandarin, Chocolate, Cacao 1.80, 2.-, 2.40,
Tafelrosinen, Feigen, Datteln, Haselnüsse, Wall-Nüsse, Citronen, Dauer-Maronen, Rum, Arac, Cognac u. s. w. 15452

la Gries, Puder, Krystallzucker, sowie alle anderen Sorten Zucker zum billigsten Tagespreis, alle Sorten **Nürnbergiger Anker-Lebkuchen** von 10 Pf. an bis zu den feinsten empfiehlt

Louis Kimmel,

Ecke der Röder- und Nerostrasse 46.

Rapid-Kaffee-Rösterei im Lohnbetrieb

F. Blank, 7. Kirchgasse 7.

Bestellungen werden feiner entgegengenommen in der Bohrabnehmerstraße des Herrn von Goutta bel. 15675

Gegründet 1849.



Fernsprechstelle No. 47.

Zu den bevorstehenden Feiertagen

halte mein reichhaltiges Lager in frisch geschlachtetem Geflügel bestens empfohlen.

Als Specialität empfehle:



Franz Poulardes de la Bresse, do. de Mans. Poulets gras und Poulets moyen.
Schöne grosse franz., ital. und ungar. Enten.
Ital. Tauben u. Perlhühner.
Sehr schwere franz., ital. u. ungar. **Welschhühne und Welschhühner.**
Kleine ital. Poularden u. schöne ital. Hühne.
Hamburger Kücheln.

Sehr schöne, grosse, gemästete **Wetterauer Gänse.**



Ganz frisch geschossene böhm. **Fasanen, russ. Birk-, Hasel- und Schneehühner und Waldschneepfen.**

Stets frisch geschossene **Waldhasen, Hirsch und Reh.** 15811

Fortwährend frischen Pariser Kopfsalat, Radieschen und Artischaunts.

Zum Besuche ladet ergebenst ein

J. Geyer, Hoflieferant

Sr. Majestät des Kaisers und Königs,
Sr. Königl. Hoheit des Grossherzogs von Luxemburg,
Sr. Königl. Hoheit des Landgrafen von Hessen,
Sr. Hoheit des Herzogs von Nassau,

Fernsprechstelle No. 47.

G. Delaspeestrasse 6.

Für Säuglinge, Kinder, jeden Alters.



Für Kranke, Genesende, Magenleidende.

macht Kuhmilch leicht verdaulich - enthält kein Mehl - **bester Ersatz für Muttermilch.**
Zu haben in Apotheken, Drogerien oder direct durch das
General- **J. C. F. Neumann & Sohn,** Berlin W.,
Depôt: **Taubenstr. 51/52**
Hoflieferanten Sr. Majestät des Kaisers und Königs.

Mellin's Nahrung

empfiehlt **C. Acker Nachf.,**
Or. Burgstrasse 16. 15211

Naturbutter 10-Pfd.-Coff. 24. 550. 5 Pfd. Butter n. 5 Pfd. Honig 24. 450. Fettkäse u. Enten, frisch geschlacht., fein gerührt, 10 Pfd. 24. 120. 1 Pfd. 1.75
Nestlé, Flusse 39 (via Basel).

Reines Gänsefett per Pfd. 1.50 Mk. empfiehlt **Loesch's Weinstuben.**

Zum Confect-Backen: Geriebene Mandeln und Haselnüsse, täglich frisch,

Rosinen, Corinthen, Sultanien, Citronen, Citronat, Orangeat, Ponderzucker, Vanillezucker, Ammonium, Pottasche, Rosenwasser, Backoblaten, Keinen Bienenhonig und Syrup, Bunten Streuzucker,

Feinstes Confect- u. Kuchenmehl empfiehlt billigst 15391

Peter Quint,

am Markt, Ecke der Ellenbogengasse. **Telephon No. 482.**

Feinstes Kuchenmehl

per Pfd. 18 und 20 Pf., neue Rosinen à 40, 45, 60 Pf., neue Corinthen 24 und 35 Pf., neue Sultanien 52, 70 Pf., süße Mandeln 110 und 130 Pf., Gosemehlkerne 75 Pf., Citronat und Orangeat, Wallnüsse, Gosemehl, Tafelrosinen, Datteln, Feigen, Rummandeln empfiehlt **Loesch's Weinstuben.** 15698

Kaiser's Malzkaffee! Kaiser's Malzkaffee!

bedarf keiner Verpackung mit Milch, sondern hat sich durch seine Güte selbst allgemein bekannt und beliebt gemacht.

Wer

noch nicht Kaiser's Malzkaffee versucht hat, der mache einen Probe-Einkauf, wobei sich herausstellen wird, daß Kaiser's Malzkaffee der beste und billigste ist.

Kurzsichtig

handelt die Hausfrau, welche sich durch besondere Verpackungen verleiten läßt, für einen anderen Malzkaffee höhere Preise anzulegen als für Kaiser's Malzkaffee, der an Güte, laut Gutachten erster Autoritäten der Nahrungsmittel-Chemie, von keinem anderen Fabrikat übertroffen wird. 15619

Dabei kostet

Kaiser's Malzkaffee nur 25 Pf. per Pfd.

und giebt, allein oder mit Bohnenkaffee gemischt, ein schmackhaftes, leicht bekömmliches Getränk.

Kaiser's Malzkaffee ist nur zu haben in

Kaiser's Kaffee-Geschäft,

Wiesbaden:

Langgasse 29,
Marktstraße 13,
Kirchgasse 23,
Welfenstrasse 21.

Grösstes Kaffee-Import-Geschäft Deutschlands

in direktem Verkehr mit den Konsumenten.

Theilhaber der Venezuela-Plantagen-Gesellschaft, G. m. b. H.

Dr. M. Albersheim,
Fabrik feiner Parfümerien,
Wiesbaden, Wilhelmstr. 30.
Frankfurt a. M., Kaiserstr. 1.
Weihnachts - Ausstellung.

Dieselbe bietet eine reiche Auswahl in allen Toilette-Artikeln. Besonders empfehlenswerth sind:

Parfüms für Kleider und Taschentuch eigener Fabrikation, sowie fremdländische Marken (von Atkinson, Bayley & Co., The Crown Parfümerie, John Gossnell & Co., Guerlain, R. Houdie & Co., Plesse & Lubin, Houbigant, Ed. Pinard, Firer, Roger & Gallot, Violet etc.) in Fl. à 0,50 bis 20.— Mk. Dieselben auch in geschmackvollen Cartonagen und Körbechen von 0,50 bis 25.— Mk.

Ganz besonders mache ich aufmerksam auf mein so beliebtes Parfüm **Vera Violetta**, welches in der Entwicklung eines unübertroffenen und anhaltenden Veilchenduftes unübertroffen ist. Hüblicher Flacons mit Glasstopfen à 2.—, 3.—, 7.— bis 50.— Mk.

Seifen in hübschen Cartonagen à 0,50 bis 11,50 Mk.

Eau de Cologne, gleichwerthig den besten Kölner Fabrikaten. Kiste mit 6 fein verpackten Flaschen 5 Mk. Fl. Mk. 1.—

Zimmer-Parfüms mit natürlichem Blumen-gesuch, wie Flieder, Heliotrop, Maiglöckchen, Veilchen etc. 1 Fl. 1.— Mk., 1/2 Ltr. 3,50 Mk.

Avendelsalz (Lavender Salt) in hübschen grünen Flaschen mit Glasstopfen à 1,50 und 3.— Mk. Dasselbe in eleganten Krystall-Gläsern (Baccarat), sowie in feinen englischen Gläsern mit Silberbeschlag, Deckel innen vergoldet, von 5 bis 45 Mk.

Taschentuch (Confirungel mit Eucalyptus) à Fl. 1.— und 1,50; 1/2 Ltr. 3,50 Mk.

Rücher-Essenzen, Rücher-Lampen, einfach und hochlegant.

Kaucherverbrennde Lampen.

Riechkissen, hochfein parfümirt, Stück 0,50 bis 10.— Mk.

Rosenöl, Rcht türkisch, in geschlossenen orientalischen Flacons à Fl. 1.—, 1,50, 2.—, 2,50, 3.—, 4.—, 5.— u. 6.— Mk.

Zerstäuber in den neuesten Mustern, in den mannigfaltigsten Formen und prachtvollsten Ausstattungen von 1 bis 20 Mk.

Toilette-Parfümerien mit Bürsten oder Kämmen in Schildpatt, Elfenbein und Genua Imitationen.

Reiserollen (Reise-Necessaires) u. **Kammkästen** zur Aufnahme von Bürsten, Kämmen, Seifen — Zahnputzverdonen etc. in allen Preislagen.

Haarschnecke (Einseitig- und Seitenkämme) in den modernsten Façons, auch in ganz blondem Schildpatt.

Toiletten für die Pflege der Fingerringel von 3 bis 75 Mk.

Toilette-Spiegel, Rasierpiegel, Puderboxen, Seifendosen.

Brenn-Naschützen und Brenn-Eisen, auch in eleganten Etuis.

Verandt nach Auswärts gegen Nachnahme.

Ausführliche Preislisten auf Wunsch gratis und franco. 18546

GEBRÜDER
Wollweber's Magazine
Telefon 119. WIESBADEN

Ecke Langgasse und Bärenstrasse.

Etablissement I. Ranges

der
Kunst-, Luxus-, Porzellan-, Leder-, Bijouterie-,
Beleuchtungs-, Küchen- u. Haushaltungsbranche.

Specialität: Versilberte Bestecke
zu Fabrikpreisen.

Alleinige Niederlage der Württemb. Metallwaarenfabrik Geislingen.

Tafelmesser, Gabeln, Löffel

per Dutzend Mk. 23 und Mk. 17.

Dessertmesser, Gabeln, Löffel

per Dutzend Mk. 18,50 und 15,50.

Kaffee-Löffel

per Dutzend Mk. 11,50 und 9,50.

je nach Qualität der Versilberung. Verstärkung der Versilberung an Spitzen und Auflegestellen nach patentirtem Verfahren.

Wiederversilberung und Reparaturen

werden prompt und billigst ausgeführt.

Cataloge gratis und franco.



Ferner:

Gemüselöffel,
Vorleger,
Eislöffel,
Moccalöffel,
Austerngabeln,
Pielegabeln,
Salatbestecke,
Butterbestecke,
Tranchirbestecke, 15197
Fischtranchirbestecke,
Fischessbestecke etc. etc.

Zu Weihnachts-Geschenken

empfehle:
Spiegel in allen Grössen, **Rahmen** für alle Arten Bilder
Schädel für Photographien. — Grosse Auswahl in

fertig gerahmten Bildern und Haussegen,
in Stahlstich, Oel, Aquarell, Kupferdruck etc.

Religiöse und weltliche Bilder.

Grosses Lager in **Leisten** aller Art zum Einrahmen der Bilder
zu aussergewöhnlich billigen Preisen. 18524

Vergolderei — Bilder-Rahmen-Geschäft.

C. Tetsch,

3. Schwalbacherstr. 3. 3. Schwalbacherstr. 3.

Visiten- u. Glückwunsch-Karten

in reichster und neuester Musterauswahl
empfiehlt billigst und bietet um mögl. früh. Aufgabe

H. W. Zingel, Hof-Lithogr., Buch- u. Steindruckerei,
Kleine Burgstr. 2. 15672

Nur noch bis
Ende Dezember

werden täglich
wegen **Hausverkauf** und
gänzlicher **Geschäfts-Aufgabe**

eine große Anzahl vollständiger Betten, Deck-
betten, Kissen, Plümeaux, Spiegel, Kleider-,
Bücher- und Küchenschränke, Waschkommoden
mit Marmor, Nachtschränken, Vericoids,
Stühle, Tische, Kommoden, Tisch- u. Sopha-,
Dittomanen, ein zerlegbares Schlafsofa, vollst.
Garnituren in Blüsch, Büffet, Bureau, Berren-
und Damen-Schreibtische, sowie vollst. Wohn-,
Schlaf- und Wohnzimmer-Einrichtungen in den
besten Qualitäten 17 Luisenstr. 17 zu herab-
gesetzten Preisen anverkauft. 14704

H. Markloff,

17. Luisenstr. 17. 17. Luisenstr. 17.

Zurückgesetzte

Jugendschriften u. Bilderbücher

für Knaben u. Mädchen in grösster Auswahl bei

Gisbert Noertershauser, 16101

Buch- u. Kunsthandlung,
10. Wilhelmstrasse 10.

Zu Festgeschenken

empfehlen als Neuheit:

Spachtel-Schürzen

sowie sonstige

- Zier-Schürzen,
- Haus-Schürzen,
- Servir-Schürzen,
- Küchen-Schürzen,
- Mädchen-Schürzen,
- Kinder-Schürzen.

Geschwister Strauss,

Kleine Burgstrasse 6.

Von Mitte März an

Webgasse 1 — Nassauer Hof.

15620

Conrad Krell, Taunusstrasse 13,

Spec.-Magazin für complete Kücheneinrichtungen,

empfiehlt in schöner Auswahl billigst:

Zimmerfontainen, fortwährend springend, schönster
Zimmerschmuck und Lusterfrischer.

Aquarien in allen Grössen von Mk. 5,50 an.

Blumentische u. -Ständer in ca. 50 verschiedenen
Ausführungen.

Blumenständer mit verschied. Armen in Natur-
Eichenholz. 15301

Vogelbauer mit Ständer von Mk. 10.— an.

Vogelbauerständer in grosser Auswahl.

Papaneibauer in Messing, vernickelt u. verzinkt.

Papageiständer und -Tische.



Wegen bevorstehender baldigster Auflösung der Firma werden von nun ab verschiedene ganze Serien besserer Schuhwaaren ohne Rücksicht auf den Werth ausverkauft.

Zurückgelegte Stiefel für Damen und Herren zu jedem nur annehmbaren Preise, auch Hauschuhe im Preise von 3.00—5.00, jetzt für 1.00—2.50 per Paar.

Der Verkauf findet jetzt nur gegen Baarzahlung statt. Man achte, bitte, in der Langgasse genau beim Eingang auf die Haus-

No. 38.

**Wreschner's Frankfurter Schuh-Bazar,
38. Langgasse 38.**

M. Frorath,

**Eisenwaaren-Handlung,
Kirchgasse 10,**

Telephon 241, Telephon 241,
empfiehlt in grösster Auswahl als

Specialität:

Laubsäge- und Werkzeug-Kasten und Schränke für Kinder und Dilettanten, sowie Hausgebrauch.

Holzbrandmalerei, Kerbschnitt-, Bildhauer-, Buchbinder- u. Buchdrucker-Kasten, Lüthkasten.

Vorlagen, fertig auf Holz gezeichnet, sind in den verschiedensten Mustern vorrätig. 15483

Sämmtl. Kasten sind mit nur 1a Werkzeugen versehen.

Speiservice	von 80—150 Mk.,
Kaffeeservice	5—40 „
Waschgeschirre, 5-theilig	4—20 „
Wandbilder	2—12 „
Kuchenteller, Cakesdosen,	
Majolica-Vasen u. Jardinières,	
Servirbretter, Blumentöpfe,	
Dessertservice, Cabarets,	
Bowlen u. Bierservice von Steinzeug,	
Meissner Zwiebelmuster,	
Feuerfestes Porzellan,	
Ess- u. Kaffeeservice als Kinder-Spielzeug	

empfiehlt in reicher Auswahl 15469

**Ludwig Holfeld,
Bahnhofstrasse 16.**

Für die Weihnachtszeit.

Bisquits in frischer Waare von **Mk. 0.40** bis **2.30** pro Pfund.

Tannenbaum-Mischung 000	Mk. 0.60 „ „
Tannenbaum-Mischung I	„ 0.80 „ „
Chocolade-Mischung B	„ 1.20 „ „

Kaffees, stets frisch gebrannt, in

bekannter vorzüglicher Qualität von	Mk. 0.65 bis 2.30 „ „
ungebrannte Kaffees von	„ 0.70 „ 2.— „ „

Thees, direct. Import, in div. Sorten v. „ **2.—** „ **5.50** „ „

Chocolade, Cacao, Malzkaffee, div. Essenzen, Zucker

in nur preiswerther Waare empfiehlt das

Kaffee-Specialgeschäft

VON

J. Koux, Hoflieferant,

**Tannusstrasse 28, Kirchgasse 34,
Grosse Burgstrasse 10.**

15193

Fremden-Verzeichniss vom 21. Dezember 1898.

Adler. Neu, Paul, Köln Barry, J. D., New-York Bahnhof-Hotel. Herbeck, Ferdinand, Kfm., Stuttgart Lenz, Richard, Kfm., Königsberg Helle vnc. von Imhoff, Freiin, Karlsruh Eisenbahn-Hotel. Rosier, Carl, Stud. techn., Mittweida Bosier, Julius, Stud. techn., Mittweida	Wendt, Kfm., München Steln, W., Heidelberg Sarnbeys, W., Budapest Kuranstalt. Dietenmühle. Wessel, Max, Kfm., Königsberg Fengel. von Höfel, Frdrich, Hanau Englischer Hof. Weissenbach, H., Fabr., m. Fr., München Hotel Harnpfer. Noll, J., Kfm., Kassel Schläp, A., Kfm., Nürnberg	Schlitz, E., Kfm., Hannover Prinz, E., Kfm., Köln Sent, Kfm., m. Fr., Erturt Schlotter, L., Kfm., m. Fr., Kolberg Lochmann, E., Köln Vier Jahreszeiten. Schwartz, Marie, Fr., m. Fr., Bismarck Hotel Kaiserhof. von Douglas, Aug., m. Fr., Rügen Hotel Harpfen. Deßler, Hch., Kfm., Frankfurt Inger, Karl, Kfm., Köln	Nonnenhof. Schmitz, Ludw., Architect, Nürnberg Speyer, Jean, Kfm., Frankfurt Müller, G., Director, Kulmbach Brettmann, P., Kfm., Barmen Fröhenauer-Hotel. Lampert, H., New-York Siraasburger, P., Bankier, Frankfurt Marks, Fr., Breslau Schuvenhauer, H., Hotelbes., Leipzig Watzmann, K., Köln	Pfützer Hof. Schutz, Kfm., m. Fr., Berlin Zur guten Quelle. Heckerath, G., Laufenselden Gumner, W., Laufenselden Weisses Ross. Ebert, Albin, Kfm., Würzen Hotel Schweinsberg. Meyer, Dr., Antwerpen Dickmann, Fr., Osnabrück Schäfer, Herrmann, Kfm., Stuttgart Tannhäuser. Schlotmann, H., Kahn, Kfm., Schmidt, Fr., Wehen	Tannus-Hotel. Burschell, Ing., Bischweiler Hohmanns, Kfm., Stettin Bauer, Kfm., m. Fr., Neuss Meyer, Rent., Hamburg Dothens, Kfm., Kassel Daupelsen, Advokat, m. Fr., Dänemark Hotel Victoria. Schoenborn, Graf, Prag Kalker, Otto, Kfm., Ropenhagen Levin, Axel, Kopenhagen In Privathäusern: Privathotel Russischer Hof, Ziska, J., Frz., Prag	Park-Villa. v. Uechtritz, Baron, Schlesien v. Uechtritz, Fran. Baron, Schlesien Augen-Kuranstalt für Arme. Heinemann, Betty, Frankfurt Hofmann, Johann, Singhofen Krimmel, Elise, Kothheim Koch, Wilhelm, Holzheim Perabo, Barbara, Lorch Wolf, Lorenz, Essenberg
---	--	--	---	--	---	--

3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 595. Morgen-Ausgabe.

Donnerstag, den 22. Dezember.

46. Jahrgang. 1898.

(Nachdruck verboten.)

Weihnachtsgerichte.

Jedes Fest hat bestimmte „Festgerichte“, die meist aus uralter vorchristlicher Zeit sich erhalten haben. Noch heut' gilt in nördlichen Ländern der Schweinsbraten oder der Schweinskopf für das hauptsächlichste Weihnachtsgericht. Diese Sitte war mit dem altgermanischen Julfest eng verbunden; denn man brachte dem mächtigen Boten, dem dieses Fest geweiht war, einen schönen Eber zum Opfer. In vielen Gegenden Deutschlands ist die Gans der beliebteste Weihnachtsbraten. In England, wo das Weihnachtsfest im Familienkreise mit zahlreichen Gästen an schöner Festtafel gefeiert wird, wo das „Christmas-Dinner“ den Mittelpunkt der häuslichen Feyer bildet, ist ein Geflügelbraten dazu geradezu unerlässlich. Die Gans ist dort der Festbraten der Minderbegüterten und der kleinen Leute, wie ja die öffentliche Wohlthätigkeit Englands es sich besonders angelegen sein läßt, den Armen und Armeninnen einen festlichen Schmaus zu ermöglichen, gerade in der Weise, wie wir hier die Bescherungen veranstalten. Wer es aber irgend möglich machen kann, schmückt seinen Weihnachtstisch mit dem Puter, der der eigentlichen Festbraten darstellt. Daneben fehlt natürlich nie das Roastbeef und der brennende Plumpudding.

Ganz so uralten Ursprungs, als Schweinsbraten, der übrigens in nördlichen Ländern noch heut' vielfach Juleber genannt wird, ist die jetzt allgemein verbreitete Sitte des Fischessens, besonders am Vorabend des Festes, nicht. Ganz besonders beliebt ist bekanntlich der Karpfen, der ja auch im Winter am schmackhaftesten ist. Meist wird er zu dieser Gelegenheit „in Bier“ zubereitet. Wenn die Karpfen zu theuer sind, so hilft man sich mit den verschiedenen See- fischen, die man ebenso zubereitet oder aber mit dem ältesten See- fisch, den wir seit fünf Jahrhunderten kennen, dem Haring. Schon geraume Zeit, ehe er bei uns in den Binnen- ländern bekannt war, war er in Schweden, Norwegen und Dänemark eine Weihnachtsfestspeise. In der Form von Salat ist er in vielen Gegenden Deutschlands üblich.

In Schweden ist als weiteres Weihnachtsgericht der Milkreis und der „Julbopp“ üblich. Letzteres wird in einem großen Kessel bereitet und bildet ein sehr kräftiges Gericht von Fleisch, Kartoffeln, Speck, Mettwurst und Schinken. Von Früchten, die sich zum Weihnachtstische besonderer

Beliebtheit erfreuen, sind die ältesten der Apfel und die Nuss, natürlich die Haselnuss, denn der Nussbaum ist erst in späterer Zeit aus Persien und dem Orient in Deutschland eingeführt worden. Apfel und Nüsse dürfen noch heut' auf keinem Weihnachtstische fehlen. Der Apfel war schon in grauer Vorzeit die Vorbedeutung guter dauernder Gesund- heit. In altheidnischer Zeit legten die Aeneide einen Apfel in das Wasser, welches sie in der Weihnacht für das Noth Botans bereit stellten, und in die Kruppen daraus die Kasse der Herren tranken, und noch heutigen Tages wird in verschiedenen Gegenden ein Apfel in den Eimer gelegt, der dem Vieh gereicht wird, damit jede Krankheit dem Viehstand fern bleibe. Der Apfel behauptet auch heute noch trotz Apfelsinen, Datteln, Feigen, Kirschmandeln und Trauben- rosinen seinen Ehrenplatz auf der weihnachtlichen Festtafel.

In der Markt Brandenburg, der Lausitz, auch in einzelnen Theilen Schlesiens und Sachsens, bilden Gerichte aus Nohn ein hervorragendes Weihnachtsgericht. In der Markt sind besonders die Nohnküchen üblich, doch findet man auch viel- fach Nohnlöcher, Nohnkuchen u. s. w., während die Weiden im Spreemalbe den Hirscheib auf die Festtafel bringen.

Wenn Kuchen, Gebäck und Zudernwaren auch zu allen Festen eine Rolle spielen, so überragt Weihnacht als „Nachtfest“ sie doch alle. Schon geraume Zeit vor dem Fest öffnen sich in den Städten, neben den bestehenden, fliegende Honig- und Pfefferkuchen-Verkäufe. Diese Honig- kuchen sind nun einmal eine Spezialität, ohne die wenigstens ein deutsches Christfest gar nicht zu denken ist. In nörd- lichen Ländern sind die Pfefferkuchen üblicher.

Die Sitte, Kuchen an Stelle des Brodes für die Fest- gellen zu bereiten, stammt aus altheidnischer Vorzeit. Germanische Frauen, auch jene, denen die Gur des Aller- heiligsten anvertraut war, bereiteten aus Mehl und Honig Kuchen, denen sie die Form der den Göttern geweihten Thieren gaben. Nach den feierlichen Gottesdiensten in den heiligen Hainen wurden solche Kuchen unter das Volk vertheilt. Eine Hauptrolle spielte hierbei der Kuchen, der die Gestalt eines Ebers hatte, und diese so geformten sind heut' noch im Norden Europas besonders beliebt.

Mit der Zeit nahmen die Kuchen verschiedene Gestalten an. Wir treffen zwar heute noch häufig die alte Form einer runden Scheibe oder eines Rades an, eine Erinnerung an die Bedeutung des altheidnischen Sonnwendfestes, aber

seitdem an Stelle des Honigs der Zucker getreten ist und die Honigluchen mit allerlei, aus dem Süden eingeführten Gewürzen und Süßkräutern verfeinert werden, ist eine reiche Mannigfaltigkeit dieses Gebäcks entstanden, dessen Varianten zahllos sind.

Ein weiteres, speziell zu Weihnachten bereitetes Gebäck ist das Marzipan, d. h. Marzianbrod, dessen Ursprung man in Venedig sucht, wo einst ein köstliches, aus Zucker und Mandeln bestehendes Brod dem Schutzpatron der Stadt, dem heiligen Markus, geopfert sein soll, zum Dank dafür, daß er eine Hungersnoth abgewendet hatte. Andererseits wird behauptet, daß die Venetianer es nicht erfanden, sondern nur aus dem Orient eingeführtes Zuckerbrod nach- ahmten, indem sie sich zu seiner Bereitung der Mandeln ihrer Gärten bedienten. Jedenfalls darf heute das Marzipan auf seinem Weihnachtstische fehlen, seien es nun die Marzipan- torten, die man in Lübeck und Königsberg als Spezialität zubereitet, seien es die beliebtesten Karisfeldchen oder das so- genannte Thee-Marzipan. Nebenbei schmeckt Marzipan besonders gut, wenn man die „Süßigkeit“ durch etwas warmen Thee mildert. Ob aber die Marzipanfeinweiden, die so sehr beliebt sind, noch die Erinnerung an den Juleber unserer Vorfahren bewahren, oder ob sie nicht vielmehr „Glückschweine“ vorstellen sollen, weshalb sie manchmal auch mit dem Gelbsack ausgerüstet werden, kann dahin- gestellt bleiben.

Als Festgetränke galt bei den Nordern der Meiß, später der Wein. Heute, wo kein Fest, keine Lustbarkeit ohne viel Getränke gefeiert wird, kann von einem speziellen Weihnachtsgetränk keine Rede sein. Vielfach giebt es Punsch, der zum Sylvesterabend ja in entschiedene Vorrechte tritt, aber auch Bowlen und verschiedene Weine werden zur Er- höhung der Festfreude aufgetischt. In Schweden ist Punsch ein spezielles Festgetränk.

Schließlich sei noch bemerkt, daß es neben den von Alters her gebotenen Festgerichten auch solche giebt, die zur Weihnachtszeit streng verpönt sind. So findet man z. B. fast kein deutsches Haus, wo es während der zwölf heiligen Tage (24. Dez. bis 6. Januar) Hüllensprüche giebt. „Sie bringen Unglück“, heißt es im Volksmunde. Thatsächlich lautete die altheidnische Warnung vor dem Genus der Hüllensprüche, „daß diese die propheetischen Träume während der zwölf heiligen Nächte verschlechten.“

Für Weihnachts-Geschenke

empfehle als sehr geeignet

Eine Anzahl Reste für ganze Anzüge, Paletots, Hosen u. Westen

in anerkannt ersten Qualitäten zu billigsten Preisen.

B. Marxheimer,

Ecke Wilhelm- und Museumstrasse.

15084



Haar-Uhrketten
werden geflochten
und mit
Goldbeschlag
versehen
von Mk. 6.— an.

H. Lieding's Nachf. (Inh. F. Schäfer.)

!! Weihnachts-Geschenk !!

Koch's Mund-Harmonikas

in reicher Auswahl.

G. M. Rösch,

Webergasse 16. Webergasse 16.

Der Whitely-Muskelstärker

ist der anerkannt beste Zimmer-Turn-Apparat der Welt für Kinder und Erwachsene beiderlei Geschlechts.

Alleinverkauf bei: A. Stoss, Taunusstrasse 2.

Schaukasten besuchen!

14977

Weihnachts-Geschenke für Herren

in grösster Auswahl.

Brillantringe

schon von Mk. 15.— an.

Goldene Manschetten-Knöpfe

von Mk. 3.— an.

Wilhelm Engel,

Juwelier,

Langgasse 9, Langgasse 9,

gegenüber Schützenhofstrasse.

Altes Gold und Silber nehme in Zahlung an.

15014

Hervorragend schöne

Salon- u. Wohnzimmer-Teppiche in apartesten Stylmustern, 3 Mtr. breit, 4 Mtr. lang, offerire zu dem sehr billigen Preise von 70 Mk. Kleinere Teppiche von 2 bis 3 1/2 Mtr. Länge von 5.75 Mk. bis 45 Mk. Portièren, Tischdecken, Gardinen, Divandeecken, Ziegenfelle, Angorafelle etc. sehr billig.

Julius Moses,
Kl. Burgstrasse 11, 1.

May Erzählungen

vorrätig in der Schulbuchhandlung
E. Bornemann, 15710
Luisenstr. 30, Ecke der Kirchgasse.

Wint- und Neujahrs-Karten

100 St. von 80 Pf. u. 100 St. 1.20 an, sowie alle Druckarbeiten liefert geschmackv. u. bill. **Druckerei Münch**, Wilsdorfstr. 28.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste

empfehle ich mein grosses Lager in



goldenen Damen-Uhren,
14-krt.,
20 Mark an,
silb. Herren- und Damen-Uhren
von 12 Mark an,
mit zweijähriger Garantie.

F. Schäfer,

vorm. H. Lieding,

Bärenstrasse 1, Ecke der Haffnergasse.

Für Damen.

Noch einige elegant gemirte Damen-Hüte u. Sammhüte billig abgegeben. **Wollschneiderei** 45, Poststr. 1.

In meiner Mech. Maschinen-Frickerei werden nach Mass angefertigt: Strumpfhäfen, Seidsträngen, Gamaschen, Leibbinden, Pantentücher, Strümpfe und Socken. — Reparaturen, sowie Aufheben der Stühle und Socken zu bekannt billigen Preisen. 18958

H. Müller, Webergasse 49, 1.

50 Dutzend

Messer, Gabeln u. Löffel

verkaufe von jetzt bis Weihnachten zu dem billigen Preise von

6 Messer u. 6 Gabeln von 2.50 Mk. an

bis zu den feinsten in Ebenholz u. versilbert.

Ausserdem empfehle mein grosses Lager in Taschenmessern, Scheeren u. Etuis zu dem allerbilligsten Preisen. 15799

Karl Thoma,
Messerschmied, Goldgasse 11.

Conrad Krell,

Taunusstr. 13, am Kochbrunnen

Special-Magazin
für compl. Küchen.

- Waschmangeln.
- Waschmaschinen.
- Wringmaschinen.
- Waschleinen.
- Bügelöfen.
- Bügelisen.
- Bügelbretter. 15796
- Aermelbretter etc.



Cigarren

In allen Preislagen von 2.50 Mk. bis 20 Mk. per 100 St., auch in Kisten à 50 St., empfiehlt 16072

Hch. Eifert, Marktstrasse 19 a.

Teppiche, Läufer und Gardinen.
Neste besonders billig. 15194
Georg Hillesheimer,
Oranienstrasse 15, H.

Nur 3. Langgasse 3,
nirgends in der Stadt eine Filiale.

Christbaum-Schmuck!

Viele elegante Neuheiten in grossartiger Auswahl.
Das Neueste in praktischen Lichterhaltern.

Wachs- u. Paraffin-Lichtchen.

Christbaumschnee. 15602

Lametta in Gold, Silber u. buntfarbig.

Louis Schild, 3. Langgasse 3.

Neuheit!

Gasglühlicht ohne Glühkörperkist,

dabei bedeutend heller u. haltbarer (patentamtlich geschützt No. 91473), empfiehlt

Heinrich Krause,

Gärtler-, Metallgießerei und Installations-Geschäft,
Wiesbaden, Nidderberg 15.
Ferner offerirt in transport. Glühkörper zu 45 Pf.
Die so beliebten Wasserstrahlglüh (Druckverminderer)
1/2 = 45 Pf., 1/4 = 50 Pf., 6 Stück 2.50 Mk.

Installationsarbeiten an Gas- und Wasserleitungen, sowie gründl. Rep. und Erneuerung an Röhren, Strömungen u. Wasserleitungen aller Art. 16699

Wie Ihr med. Rath von

Asthma

sich selbst und viele Hunderte Patienten heilt, lehrt unentgeltlich dessen Schrift. F74

Contag & Co., Leipzig.

Sicherster Schutz

(kein Gummil.) No. 84382,
pat. gesch. No. 27540 u. No. 27547.

Für Herren. Preis 2.50 Mk. Für Damen.
Ueberrall erhältlich. Prospect gratis u. franco.
Anerkntl. bestens empfohlen. Unter ständiger Verord.
Controle. F76

Gen.-Vertreter: G. Schwesinger, Reilmann (Sobor).

Pariser Gummi-Manufactur,

sämmtl. Spezialitäten, Catalog gegen 10 Pf. Porto. F119

Phil. Rümpel, Frankfurt a. M., Schurzgasse 52b.

Muschelenergeriß

Ziehdienst aus gewaschenen Muscheln von vorzüglicher Feinheit, empfiehlt als billigsten Gerb- und Feuerbrand. 14704

Wilh. Linnenkohl,

Kohlen- u. Brennholz-Handlung,
Eisenbogensgasse 17, sowie Adelsheidstrasse 2a.

Beste

Anthracit-Würfel

für Dauerbrand-Öfen.

Anthracit-Würfel von Kohlscheid, außerordentlich beständig und liefert im Feuer, Anthracit-Würfel von Langenbecken, flatter Brand, deshalb sehr für Öfen mit höchstem Zug zu empfehlen. Englische Anthracit-Würfel, ganz vorzügliche Qualität, von feiner beständig überlassen. 11217

empfehlen centner- und halbtentner billig

Wilh. Theisen, Kohlenhandlung,
Zeilstrasse 36, Ecke der Kirchgasse.

Anker-Anthracitkohlen

der Zeche Bonns Espérance Herstal,
unentbehrlichstes Heizmaterial für alle Dauerbrand-Öfen, ausgesucht beste Marke, gesetzlich geschützt, empfiehlt in jedem Quantum 19470

die alleinige Niederlage von

Th. Schweissguth, Kohlenhandlung.

Comptoir: Nerostrasse 17.

Braunkohlen-Brikets,

bei gelinder Bitterung der schönste und billigste Brand, empfiehlt in Fahren 15240

Gustav Bickel,

Selzenstrasse 8.

Anzüge- u. Brennholz.

Fein gepattetes Aef.-Anzugschloß p. St. 2.50 Mk., ferner trock. Aef.-Brennholz, in Anzugschloß leicht nachzufüllen, zum billigen Preise von 1.50 Mk. Alles frei in Haus geliefert. 14878

H. Müller, Webergasse 49,
Soll- und Kohlen-Handlung.

Seifig, feinste Bratenswürze,

3. Best. 6 Pf., Koriander, Zerkleinert, Coriander, Koriander, Maronen u. sämtliche Gewürze u. bekannte Güte billig in Lebensmittel-Geschäft, A. Nollath, Nidderberg 14. 15095

Walhalla-Hauptrestaurant.

Heute und täglich
bis incl. Freitag, 23. December:

Gr. Concert.

Theater-Orchester

(Kapellmeister A. Schröter).

Völlig freier Eintritt.

Anfang 7 1/2 Uhr Abends.

Zum Andreas Hofer,

Schwalbacherstrasse 43.

Heute Donnerstag Abend: **Reichsfest.**
Morgens von 10 Uhr ab: **Beifisch, Schwamm-
pfeffer und Bratenwurst mit Kraut.**
Es lobet freundlich ein

Chr. Winslifer.

Speculatius,
Dresdener
Christstollen,
Aachener Printen,
Marzipan

empfehlen
Österreichische Feinbäckeri.
Friedrichstrasse 87.

Probieren Sie, bitte, meine

frisch gerösteten Kaffees

per Pfund 80 Pf., Mk. 1.—, Mk. 1.20,
Mk. 1.60 u. Mk. 1.80. 16126

Adolf Haybach, Wellritzstr. 22.

Telephon 764.

Thee-Handlung
Gegründet 1823.
Frankfurt a. M.
Zoll 33.

Ronnefeldt
THEE
Frankfurt

Familien-Thee
N. 2.50 u. N. 3.50 per Pfd.

Thee
Ronnefeldt

zu
Originalpreisen
in Wiesbaden bei
Joh. Kirchholtes,
Webergasse 2.
(Man.-No. F 4980) F 11

Für Weihnachten.

Feinstes Weizenmehl 10-Pfd.-Säcken Mk. 2.50

Confectmehl 2.—

feines Kuchenmehl 1.60

Backoblaten, Ammonium, Pottasche, Anis,

Kofenwasser, bunten Streuzucker, feine

Tafelbutter, Margarine etc.,

Rosinen per Pfd. 45, 60 u. 70 Pf.,

Corinthen 30 u. 40

große Mandeln p. Pfd. 1 Mk., Niesemmandeln 1.20,

geriebene Mandeln u. Haselnüsse, Citronen,

Orangen, Citronat und Orangat,

große Haselnüsse, feine, per Pfd. 45 Pf.,

Neapolitaner 35

Walnüsse, rheinische, 30

französische, 40

Confect von 40 Pf. an

Nürnberg'ser Lebkuchen per 1/2 Dbd. 10 Pf. und

diverse feine Sorten von Nüßleisen,

Lichtchen, bunte, per Schachtel 24 u. 30 St. = 35 Pf.,

Neuaifance, gebrachte, 24 = 50

Kaffee in großer Auswahl v. 80 Pf. bis 2 Mk. pr. Pfd.

empfiehlt 15762

Hch. Eifert,

Marktstrasse 19 a.

Unter-Lebkuchen,

Pflastersteine, Gewürz-Plättchen aus der alt-
renommirten Fabrik von F. A. Richter & Cie.,
Basler Lederli von A. Janson, Wasel, Thurner
Katharinen und Lebkuchen von G. Weiss,
Thorn, empfiehlt in reicher Auswahl 15992

Peter Quint, am Markt,

Ecke der Eisenbogensgasse.

Bekanntmachung.

Bei der am Donnerstag, den 22. Dezember cr., Vormittags 10 Uhr anfangend, im Saale

„Zum Rheinischen Hof“,

Ecke der Neu- und Maurergasse dahier, stattfindenden Champagner-Versteigerung kommen noch

1200 Liter Weißwein in verschiedenen Gebinden

öffentlich zwangsweise gegen Baarzahlung zum Ausgabot. Proben werden während der Versteigerung verabreicht.

Wiesbaden, den 21. Dezember 1898.

Wollenhaupt,
Gerichtsvollzieher,
Derrnurgartenstraße 12.

Christbäume-Versteigerung.

Heute Donnerstag und morgen Freitag, jedesmal Morgens 9 und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden im Hofe

8. Mauritiusstraße 8:

ca. 800 Christbäume

in allen Größen

an den Meistbietenden versteigert.

Der Zuschlag erfolgt auf jedes Gebot.

W. Helfrich.

Heute Donnerstag

und die folgenden Tage, jedesmal Vormittags 9 1/2 Uhr und Nachmittags 2 1/2 Uhr anfangend,

Fortsetzung der großen

Versteigerung

des

Waarenlagers

der Firma Reinach & Cie. in deren Geschäftstotal

9. Langgasse 9.

Ferd. Marx Nachf.,

Auctionator u. Taxator.

Büreau: Kirchgasse 8.

Zu Weihnachten

empfehle

Taschenuhren,
Regulatore, Wecker,
nur guter Qualität.

Goldwaaren

Jeder Art zu allerbilligsten Preisen.

TRAURINGE

gestaltlich gestempelt, in allen Breiten, das Paar von 10 Mk. an.

Carl Kohl,
33. Schwalbacherstrasse 33.

Rhein- u. Moselweine.

Maßete 1896 er Rhein- und Moselweine offeriren wir bei Abnahme von mindestens 12 Flaschen per Flasche von 50 Pf. an und können dieselben als gute Tisch- und Bismarckweine bestens empfehlen. Bessere Gewächse nach Liste.

Mondorf & Lemp,
Adelheidstraße 47.

Zu Weihnachten
empfehle in größter Auswahl
Ringe und Brochen
in Gold und Weißgold,
Chrysinge, Galbetteiten, Manschettenknöpfe u. in den billigsten Preisen.

J. Mössinger, Langgasse 5.

Kinder-Kochherde

für Einkoch-, Gäß- und Spiritusheizung in schwarz, emaillirt und Majolika von 4—50 Mk.

Puppenküchen-Einrichtungen

in solider Waare und größter Auswahl.

Besonders empfehle zum Gebrauch:

Theekünder, Theemaschinen, Kaffeemaschinen, Reibmaschinen, Eismaschinen, Nidelwaaren u. s. w. 15351

M. Frorath,

Haus- und Küchen-Einrichtungen,
Kirchgasse 10.

Schulranzen und Taschen,

Sandkoffer und Hosenträger (selbst verfertigt) 15800

empfehle billigst Ph. Mohr, Götter, Dalspferstraße 2.

Als Weihnachts-Geschenke

empfehle ich: goldene Herrenuhren von 24 Mk. an, goldene Damenuhren von 12 Mk. an, Silberne Herren u. Damenuhren von 4,50 Mk. an, sehr feine, goldene Ringe von 3 Mk. an, gold. Broden, Hemdbänder u. s. w., feiner 100 Cernusoläfer und Goldfächer von 3 Mk. an, Geigen, Zithern und Zieh-Garmonikas von 6 Mk. an, sowie sonstige Musik-Instrumente.

Herren-Ringje von 10 Mk. an, Knaben-Ringje von 6 Mk. an, Koppen (gefärbt) von 4,50 Mk. an, Sonntags-Göfen von 3 Mk. an, Herbst-Göfen von 2 Mk. an, sowie Schanden, Rittel, Wänter u. s. w., Herren-Jagdtiefel von 8,50 Mk. an, seine Wiener Herren-Zugstiefel und Schuhe, sowie sonstige Arten Schuhe.

Große Auswahl in Möbeln, Betten, Spiegeln mit und ohne Rahmen, Vericoids, Sand- u. Reiseflofen u. dgl. m. Uuter. Zusicherung reeller Bedienung bitte ich um freundl. Besuch meines Geschäftes.

Hochachtungsvoll

J. Sandel, Goldgasse 10,

Gingang von der Wegergasse und Goldgasse.

Christbaumschmuck,

nur diesjährige Neuheiten.

Weihnachts-Lichter

per Carton (15, 24, 30 u. 40 Stück) nur 50 Pf.

Feines Confect 1/4 Pfd. von 15 Pf. an.
Tabakpfeifen, Spazierstöcke, Cigarrenspitzen, Cigarren-Geld, Portemonnaies, sämtliche Pfeifenhefte u. Rauch-requisiten, sowie großes Lager in

Cigaren

in allen Preislagen per 100 Stück von 2 Mk. 50 Pf. an.

Weiß. Rheinwein Roth.

per Flasche 60, 80 Pf. und höher.

Sämmtliche Colonialwaaren billigst.

Otto Unkelbach, Schwalbacherstrasse 71.

Vanolin - Brillantin

durchbringt (hält) das Harthaar locker, macht es daher spitz u. weich. Diese Brillantin in Schmelzform aus bestem Vanolin bereitet, ist durch die große Absorptionseigenschaft des letzteren unübertrefflich das vorzüglichste Mittel für die Bortpflege und ähert ihre Wirkung dadurch, daß sie dem Kopf und Barthaar nicht nur sein natürliches frisches volles Ansehen erhält, sondern auch darüber weich und glänzend macht. In Glasbotteln à Mk. 1,50 in der Part.-Handlung von **W. H. Sulzbach,** Hof-Perfumeur, Spittelstraße 8. 16144

DIE FEINSTEN
PUNSCH-ESSENZEN
empfehle
in allen Sorten von der altrenommirten Firma
Louis Schild,
Aug. Kramer & Co. Nachf., Cöln.
Langgasse 3.
Nirgends in der Stadt eine Filiale. 16128

„Sect Gebrüder Warbeck“

per 1/4 Fl. Mk. 2.—

Angenehm, nicht zu süß im Geschmack.

Gut bekömmlich! 16147

Gebrüder Warbeck,
Pagenstecherstrasse 3.

Weine. Bringte meine garantirt reine Weiß-Weine u. Fl. 50 Pf. u. höher in empfehlende Erinnerung. Von 18 Pf. an 5 % Rabatt. 18211
H. Hirsch, Weinhandlung, Liebigstraße 18.

Dr. Oetkers
Schwäbischer à 10 Pf.
gibt feinste Kuchen u. Mische. Die millionenfach bewährten Recepte gratis von den besten Colonialwaaren- und Drogeriegeschäften jeder Stadt oder von Apothekenbesitzer **Dr. A. Oetker, Bielefeld.**

A. & L. Veit, Weinhandlung,

1. Adelheidstrasse 1.

empfehlen folgende beliebte Sorten:

Laubenheimer	per Fl. Mk. — 50
Erbacher	— 70
1895er Brauneberger	1.30
„ Rüldeheimer	1.30
1893er Niersteiner	1.40

ohne Glas bei Abnahme von 12 Flaschen, einzelne Flaschen 5 Pf. mehr. 14588

Empfehle:

Laubenheimer Wein, weiß, Fl. Mk. 0.60.	16071
Niersteiner, „ „ „ 0.80.	
Weisenheimer, „ „ „ 1.20.	
Walporzheimer, roth, „ „ „ 0.80.	
Bründel, „ „ „ 0.90.	
Affenthaler, „ „ „ 1.00.	
Zugelheimer, „ „ „ 1.50.	
Rheinwein-Mouffeng, „ „ „ 2.50.	
Kaiser-Sect, „ „ „ 3.50.	
Schweizer, „ „ „ 3.50.	
Apfelwein-Champagner, „ „ „ 1.50.	

Hch. Eifert, Marktstraße 9 a.

Als praktisches Weihnachtsgeschenk

signet sich „Waggi“ zum Würzen der Suppen ganz besonders; in einzelnen Flaschen schon von 35 Pf. an, sowie in hübsch assortirten Weihnachtsgeschenken auf das Angelegentlichste empfohlen von 16127

Friedr. Groll, Adolphsallee, Ecke Goethestr.

Zu bevorstehenden Feiertagen



empfehle in Ia Qualität: Prima gemästet, Reiterauer Gänse und Enten, Bäckhähne und Bäckhühner, schwere franz. Baulerden und Capanen, tollensische Rosenbäume, feinste böhmische Pfirschen, schwere frisch gebackene Wobdhasen à Mk. 3.50, auch im Kupfschmelz, Rehrücken u. Reuten, Alles zum billigsten Tagespreis.

Bestellungen nach auswärts werden prompt besorgt und bitte die geehrten Herrschaften, Freunde und Gönner um geneigten Zuspruch.
Hochachtungsvoll
Ph. Hölzer, 7. Mühlgasse 7.
Telephon 300. Telephon 300.

Auf Weihnachten

empfehle:
Prima gemästete Gänse,
die schwersten Hasen
3.50 Mk., nur 3.50 Mk.



Franz Kohl,
Wild- und Geflügelhandlung,
9. Ellenbogengasse 9.

Ia Süßrahm-Margarine

Empfehle zum Confect- und Kuchenbacken melas

in stets frischer Sendung und vorzüglicher Qualität à Pfd. 55, 60, 70, 75 und 80 Pf., sowie garantirt reines 15807

Schweineschmalz

à Pfd. 40, 45, 50 und 60 Pf. Bei Abnahme von 10 Pfd. billiger.

Karl Nicolai,

Special-Geschäft für Süßrahm-Margarine und Schmalz,
Häufigergasse 11.
Kaffee, Thee, Chocolate,
Cacao, alle Sorten Zucker,
Bombons zum Füllen
sehr preiswerth im Lebensmittel-Consumgeschäft **A. Mollath,**
Winkelstraße 14. 15994

Sauerkraut, 2 Pfund 11 Pf. Schwalbacher Straße 71.

4. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 595. Morgen-Ausgabe.

Donnerstag, den 22. Dezember.

46. Jahrgang. 1898.

Heute

Donnerstag, den 22. Dezbr. cr., Morgens 9^{1/2} und Nachmittags 2^{1/2} Uhr anfangend, und die folgenden Tage

Fortsetzung

der
**Manufacturwaaren- u.
Versteigerung**
im Auctionslokale

3. Adolphstraße 3.

Zum Ausgebot kommen:

Damen-Kleiderstoffe in allen Farben und Qualitäten in Reinwolke, **Damen-Confection**, als: Rad- u. Abendmäntel, Jaquets, Capes, Costüme, Blousen, **Herren-Stoffe** aus hiesigen Maßgeschäften, **Knaben-Anzüge** und -Mäntel, **Toppen**, **10 Mille Cigarren** versch. Marken, **12 Kanarienhähne**, **1 Herren-**, **4 Damen-** u. **1 Jugend-Fahrrad** und noch Vieles mehr. F 218

Wilh. Klotz,

Auctionator u. Taxator.

Heute Donnerstag Abend v. 6 Uhr ab:
Has im Topf (in u. außer dem Hause)
im Kochgeschäft — Speisehaus
von Frau **Martini**, Dranienstr. 2.

Karlsruher Hof,

44. Friedrichstraße 44.

Heute Abend: **Wesselsuppe**,
wogegen freundlich einladet
Albert Franz, Koch.

Turn-Verein.

Montag, den 26. Des. (2. Weihnachts-Feiertag), Abends 8 Uhr:



Abend-Unterhaltung,

Christbaumverloofung u. Ball

in der Vereins-Turnhalle, Gellmündstraße 25.

Zu dieser Veranstaltung haben unsere werthen Mitglieder, sowie die Inhaber von Jahreskarten freien Zutritt. F 393

Zu recht zahlreichem Besuche ladet ein
Der Vorstand.

Wiesbadener Casino-Gesellschaft.

Dienstag, den 27. Dezember, Abends 8 Uhr:

Weihnachts-Ball.

Während der Pause findet gemeinschaftliches Abendessen das Gedek zu Nr. 3. — statt. Theilnehmerkarten sind bis Dienstag Mittag 12 Uhr bei dem Wirtschaftler erhältlich; später tritt ein Aufschlag von 50 Pf. für jedes Gedek ein. F 344

Die Vergnügnngs-Commission.

Nur noch einige Tage!

Apfel. — Apfel.

Goldparmäne, grüne Rabauer, Casseler- u. Baumhaus Reinetten, vorzügl. gekühlte Sorten, in Körben von je 1/2 Ctr. netto verpackt geben, so lange Vorrath reicht, ab 15642

per Korb zu 8.50 Mk. (exklusive Korb).

Laden. **Friedrichstraße 47, Laden.**

Günstige Gelegenheiten für Bierbrauermeister.

Apfelplauder zu haben Steingasse 38.

Heute Donnerstag,

Nachmittags 2 Uhr anfangend, verfertigen wir zufolge Auftrags in dem Saale

Zum Rheinischen Hof,

Gede der Mauer- und Neugasse,

eine große Partie Spielwaaren aller Art, Wappen, Sieghornmonks, Federbüden, Schürzen, Christbaumständer, Solenröhrer, Normal- u. wolleue Hemden, ca. 50 Zehre, 4 Sturmlaternen, Kinder-Eisesservice, Bilder, eine große Partie Stoffe für Herren- und Knaben-Kleider, circa 3000 Cigarren und alle nur erdenkliche Sachen, sowie eine Partie Heller Fühlhüte u. dgl. mehr öffentlich meistbietend gegen gleich bare Zahlung.

Karl Ney & Co.,
Auctionatoren u. Taxatoren.

Heute Donnerstag früh

wird Schweinefleisch ausgethan. Abends vor 6 Uhr ab: Wesselsuppe, frische Hausmaner Blut- und Leberwurst, Pfefferkopf und Bratwurst bei

F. Budach, Walramstraße 22.

Dr. Roth, 50 Pf., Baumst. 50 Pf., f. zu d. Steingasse 27

Prima Frankfurter Würstchen, 2 Stück 35 Pf.,

Cervelatwurst (Gothaer) per Pf. 1.40.

Lotz & Fritz, Morichstraße 50.

la Nieuwedieper Schellfische

heute erwartend. 14876

Peter Quint,

Telephon 482. Am Markt.

Eichen-Büffel und Spiegelkrant wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen Koonstraße 6, Part. 18976

Kontore:
Langgasse 27.

Druckarbeiten

Neuen Kuntrichtung

im Auftrag der
Befehl in jeder Ausführung etc

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei

Wiesbaden.

Reiches Ziermaterial in allen Stylarten.
Künstlerische Original-Entwürfe.

Telephon 52.

Zu bevorstehendem Weihnachtsfeste

empfehle mein reichhaltiges Lager aller Bedarfs-Artikel, anerkannt nur gute Qualitäten, zu den billigsten Preisen.

Herren-Hemden,

weiss, von Mark 2.50, farbig von 1 Mark an.

Damen-Hemden,

nur prima Stoffe, von Mark 1.20 an.

4-fach leinene Kragen

p. Duzd. von Mk. 3.50 an.

Halsbinden,

grosse Auswahl, von 7 Pfennig an.

Hosenträger

für Knaben und Herren von 25 Pf. an.

Regen-Schirme

von Mark 1.40 an.

Korsetten

von 10 Pf. an.

Glacé-Handschuhe

Tricot-Taillen und Kleidchen.

Strümpfe u. Socken von 30 Pf. an. 16142

Unterjacken, Unterhosen, woll. Hemden, gestrickte Herren-Westen, wollene Damen- und Mädchen-Hemden, Tücher, Mäße, Bettdecken etc. etc.

M. Junker,

51. Webergasse 51.

Seiden-Bazar S. Mathias

36. Langgasse 36.

Sämmtliche wieder angesammelten



Reste

für **Blousen, Jupons und ganze Roben**
sind

 **nur heute Donnerstag** 

ausgelegt und sollen,

um **vor der Inventur vollständig** damit zu räumen,

 **zu jedem Preise verkauft werden.** 

Es befinden sich darunter

Elegante Gesellschafts-Roben,

sowie

 **Ball- und Gesellschafts-Roben** 





für junge Damen.





Perl-Roben

 **enorm billig.** 

Morgen Freitag

kommen sämmtliche eleganten und gefütterten

 Jupons,  sowie alle vorräthigen  Echarpes, 

 Tücher  und  Pompadours 

 **zum Ausverkauf.** 

